

Ostergruß der Großballei Deutschland



Michendorf, im April 2022

Liebe Ordensgeschwister in der Großballei Deutschland,
Liebe Freunde und Förderer,

„Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden. Halleluja!“ Der Jubelruf des Ostermorgens geht um die Welt. Mit ihm bezeugen wir Christen das Fundament unseres Glaubens: Jesus Christus lebt, er ist von den Toten auferstanden. Gott selbst erweist seine Macht, die stärker ist als der Tod.

In diesem Jahr wird die österliche Freude getrübt. Seit zwei Monaten erreichen uns die schrecklichen Bilder des Krieges aus der Ukraine. Der russische Angriff bringt Tod und Zerstörung. Er verursacht immenses Leid für die Menschen in der Ukraine, über vier Millionen Menschen sind nach Schätzungen des UNHCR seit Kriegsbeginn aus dem Land geflohen. Das macht fassungslos.

Wir sind deshalb in höchstem Maße herausgefordert, unserem eigenen Anspruch, Ökumene und Hospitalität zu leben, auch Taten folgen zu lassen.

Ich bin sehr froh und dankbar, dass dies auch geschieht. So hat die Kommende Berlin ohne Zögern und in Zusammenarbeit mit der Hilfsorganisation „Weseler Hilfskonvoi für die Ukraine“ Spenden eingeworben und Hilfstransporte organisiert und durchgeführt. Nahezu 20.000 € konnten bereitgestellt werden.

Die Kommende Rheinland hat in Kooperation mit der Augustinus Gruppe zu Spenden aufgerufen.

In Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Plejades aus Darmstadt, dass im Bereich der radiologischen Sicherheit in der Ukraine tätig ist, stellt die Deutsche Lazarus Stiftung ihre Möglichkeiten zur Verfügung. Bisher sind Hilfsgüter im Wert von rd. 12.000,00 € gekauft und in die Ukraine verbracht worden und Geldspenden in Höhe von rd. 4.500,00 € eingegangen.

Unser Ordensbruder Alexander Savchenko (Kommende Bayern), dessen Heimatland die Ukraine ist, hat schon mehrere Hilfstransporte durchgeführt. Insbesondere bittet er um weitere Hilfe für die Einrichtung eines Hospizes in Lwiw. Dort werden dringend

- 100 Matratzen
- 20 Brotbackautomaten
- 20 Multikocher

gebraucht. Ich habe ihm unsere Unterstützung zugesagt. Wenn Ordensbrüderlichkeit mehr als ein Schlagwort ist, dann können wir es jetzt unter Beweis stellen! Ich bitte Euch herzlich, zum

Stichwort Hospiz Lwiw

Geld zur Verfügung zu stellen, und zwar auf das Konto der Deutschen Lazarus Stiftung

IBAN: DE22 3006 0601 0007 3040 56, BIC: DAAEDEDXXX, Deutsche Apotheker- u. Ärztebank.

Ferner unterstützen wir unseren Partner, das Hilfswerk Deutscher Zahnärzte für Lepra und Notgebiete, dass verschiedene Aktionen mit dem bewährten Kooperationspartner, den Salerianern Don Boscos durchführt.

Dabei haben wir die Not im eigenen Land nicht übersehen: Über die Großballei Deutschland und das Hilfswerk Deutscher Zahnärzte wurde die stolze Summe von 12.242 € eingeworben, die zu gleichen Teilen an die Evangelische Kirchengemeinde Bad Münstereifel und das Seniorenhaus Marienheim in Bad Münstereifel ausgereicht wurde. Die Evangelische Kirchengemeinde Bad Münstereifel nutzt die Spenden für ein Projekt, das durch die Flut traumatisierte Kinder begleitet. Das Seniorenhaus Marienheim wurde durch die Flut stark beschädigt, so dass die Spendenmittel für die Instandsetzung genutzt wird. Auch hier gilt mein Dank den Spendern und denen, die die Arbeit geleistet haben.

Gleichzeitig wurden das „innere Gerüst“ unserer Ordensgemeinschaft gefestigt.

Wie schon in der Mitgliederversammlung am 26. Februar 2022 in Heilsbronn mitgeteilt, hatte das Ordenskapitel nach sorgfältiger Diskussion einstimmig beschlossen, dem Großmeister die Ernennung von Confr. Staatssekretär a.D. Clemens Stroetmann zum Großbailli und Confr. Bernd Rauch zum Bailli vorzuschlagen. Der Großmeister hat diesem Vorschlag gerne entsprochen. Mit Wirkung vom 01. April 2022 verfügt die Großballei Deutschland nun wieder über eine „komplette“ Führung.

Mein besonderer Glückwunsch gilt dem neuen Bailli. Mit ihm, dem gesamten Kapitel und allen Ordensgeschwistern wollen wir die Großballei zukunftsfest machen und die Verjüngung, sowie eine starke Beteiligung unserer Ordensschwwestern in der Führung der Großballei weiter vorantreiben.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich von Herzen gesegnete Ostertage. Lassen Sie uns bei allen bestürzenden Nachrichten nicht die österliche Freude vergessen: Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden.

Mit ordensgeschwisterlichen Grüßen

Staatssekretär a.D. Clemens Stroetmann GCLJ, GCMLJ
Großbailli der Großballei Deutschland